



Ticker: Agrogentechnik und ihre Seilschaften

Neues vom Acker (machen)!

jb Kampagne „Monsanto auf Deutsch“

c/o Projektwerkstatt, Ludwigstr. 11, 35447 Reiskirchen, 06401/903283
saasen@projektwerkstatt.de, www.biotech-seilschaften.de/vu

Die Aussaatphase 2014 ist durch – und kein Feld mit GVO wurde in Deutschland angemeldet. Das zweite Jahr in Folge ohne gentechnisch veränderte Pflanzen läuft. Da auch der Pferdeversuch in Mecklenburg-Vorpommern beendet wurde, gibt es wohl nichts - außer den unbekannt Sequenzen in Pflanzen von den Auskreuzungen und dem Durchwuchs aus vergangenen Versuchen (siehe „grünes blatt“ 1/2014). Dass es zur Zeit keine Felder gibt, verschafft etwas Luft für andere, genauso wichtige Themen. Und für den Protest gegen die konkreten Orte, von denen aus die Agrogentechnik vorangetrieben wird. Ob das Patentamt (wo „Kein Patent auf Leben“ bereits unterwegs ist), die Jahreshauptversammlungen oder Niederlassungen der Konzerne, Institute an Universitäten und vieles mehr – überall lauert das noch. Sie alle wollen ein Comeback der Agrogentechnik und es wäre schlaue, die Hintergrundinfrastruktur weiter zurückzudrängen. Sonst bleiben die immer in den Startlöchern. Denn dass es zur Zeit keine Felder mehr gibt in Deutschland, wäre nur von begrenztem Nutzen, wenn die Infrastruktur erhalten geblieben wäre. Zum Glück hat der Widerstand aber AgroBioTechnikum, BioTechFarm, das Biosicherheitsprogramm und einiges mehr selbst geschliffen, d.h. es ist mehr passiert als nur Felder zu verhindern.

1.200 Wissenschaftlich fundierte Studien zeigen negative Auswirkungen von GVO

Der glühende GVO-Befürworter David Tribe hat eine vielzitierte Liste (<http://gmopundit.blogspot.co.uk/p/450-published-safety-assessments.html>) von mehr als 600 Studien publiziert, die seiner Meinung nach „die allgemeine Sicherheit und gesundheitliche Unbedenklichkeit“ von gentechnisch veränderten Nahrungsmitteln unter Beweis stellen. GMO Free USA hat daraufhin eine Aufstellung (<http://gmofreeusa.org/gmos-are-top/gmo-science/>) mit mehr als 1.200 Studien veröffentlicht, in der negative oder potenziell negative Auswirkungen von GVO und den entsprechenden Pestiziden aufgeführt sind.

blogspot.co.uk/p/450-published-safety-assessments.html) von mehr als 600 Studien publiziert, die seiner Meinung nach „die allgemeine Sicherheit und gesundheitliche Unbedenklichkeit“ von gentechnisch veränderten Nahrungsmitteln unter Beweis stellen. GMO Free USA hat daraufhin eine Aufstellung (<http://gmofreeusa.org/gmos-are-top/gmo-science/>) mit mehr als 1.200 Studien veröffentlicht, in der negative oder potenziell negative Auswirkungen von GVO und den entsprechenden Pestiziden aufgeführt sind.

Applaus: AbL auf politisch spannenden Pfaden

Gentechnikfrei ist nicht genug (oder sind wir zufrieden, wenn Regenwälder in Zukunft für gv-freies Soja umgenietet werden?). „Bio“ auch nicht, wenn ungespritzte Äcker ausgeräumte Landschaften schaffen oder die zertifizierten Kartoffeln aus Ägypten kommen. Öko- und soziale bzw. Machtfragen gehören zusammen. Die neue Ausgabe der „Unabhängigen Bauernstimme“ macht da Mut. Aus der Ecke bäuerlicher Landwirtschaft wird der Anspruch formuliert, ökologisch anzubauen. Und die Idee solidarischer Landwirtschaft, also der Verzicht auf Marktwirtschaft und Konkurrenzkämpfe, findet immer mehr Platz. Das ist die richtige Richtung. Denn Gentechnikfreiheit ist wichtig, aber viel zu wenig!



Passendes Buch: „Höfe der Zukunft“

Trauger Groh und Steven McFadden nehmen die Leser_innen mit auf den Weg durch Geschichte, Ideen, Möglichkeiten und praktische Umsetzung solidarischer Landwirtschaft. Ihre Kritik richtet sich gegen den technokratischen Ansatz einer profitorientierten Agrarwissenschaft, die aus Boden, Tier und Pflanzen nur noch rauszuholen versucht, was geht und profitabel ist. Sie stellen dem ein Bild einer organischen, vernetzten Landwirtschaft entgegen und werben dafür, praktisch zu werden. Dazu enthält das Buch etliche Tipps, die auch soziale Fragen (z.B. die Einbindung einkommensschwacher Menschen) einschließt (2013, Verlag Lebendige Erde in Darmstadt, 24 €).

Wer hat Kontakte nach Rumänien oder sucht Kooperation?

Es liegt eine Anfrage von jemand vor, die aus Rumänien kommt und dort noch viele Kontakte hat. Fracking, Gentechnik und mehr sind da heiße Themen. Gibt es Kontakte oder mögliche Unterstützer_innen? Kennt jemand wen oder hat Lust, da was zu machen? Dann bitte melden (Adresse siehe Einleitung).

Neues Buch „Gentechnik und Macht“

Nummer 5 und 6 der kleinen Bücher aus der Projektwerkstatt zu Theoriethemata sind erschienen – und eines heißt „Gentechnik und Macht“. Es ist ein kleines Büchlein mit Texten und Zitaten zum Zusammenhang von Herrschaft und gentechnischer Manipulation an Nutztieren und -pflanzen. Im Mittelpunkt steht die Kritik an Saatgutkontrolle, Patenten und Ingenieursmethoden im Sozialen. Ebenso beleuchtet werden die spendenorientierten Strategien von Umweltverbänden, Grünen und anderen, die auf Herrschaftsanalyse verzichten und deshalb in gefährliche Argumentationen abrutschen. Das Büchlein hat 64 Seiten und kostet 3 Euro.

Unter den ersten vier der Buchreihe waren zudem schon zwei zu Themen, die eng mit dem Thema Agrogentechnik verbunden sind und auch jeweils 3 Euro kosten, nämlich

- Den Kopf entlasten. Sog. Verschwörungstheorien: Woher kommen sie? Was bewirken sie? Und was ist von ihnen zu halten? 11.9., Bilderberger, BRD GmbH, das böse Finanzkapital, Chemtrails, Zinsen: Das

quadratisch. praktisch. theoretisch.

Gefangen
Kritik an Gefängnissen und Alternativen zur Strafe.
Im Namen des Volkes
Urteil
64 S., 3,- €.

Macht und Umwelt
Zum Zusammenhang Herrschaft und Umweltzerstörung
Umwelt und Macht. Herrschaft produziert Umweltzerstörung.
64 S., 3,- €.

Den Kopf entlasten?
Sog. „Verschwörungstheorien“: Woher kommen sie? Was bewirken sie? Und was ist von ihnen zu halten?
Den Kopf entlasten? Kritik an vereinfachten Welt-erklärungen.
76 S., 3,- €.

Gewalt
Spannende Fragen... und weniger spannende rund um Militanz und Gewaltfreiheit
Umwelt und Macht. Herrschaft produziert Umweltzerstörung.
64 S., 3,- €.

Herrschaft
Herrschaft. Warum herrschaftsfrei? Thesen und Theorien.
64 S., 3,- €.

Weitere:
► Gewalt
► Demokratiekritik
76 bzw. 64 Seiten, 3 €

Die neue Theoriebuch-Reihe.
www.aktionsversand.de/vu